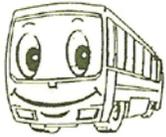


Die Buspläne sind da, Verbesserungen auch !

BAHN FREI FÜR LINIE 3 !



Am Wochenende hatten wir Ihnen den neuen Busfahrplan zukommen lassen. Leider waren die Haushaltsberatungen etwas spät, so dass wir das CDU-Info nun nachreichen. Der Plan zeigt einige geringfügige, aber wichtige Änderungen, für die wir uns eingesetzt haben: Die Vorabendbusse fahren etwas später und ermöglichen den Pendlern einen stress-freieren Anschluss.

Der Busfahrplan für's neue Jahr
vom 12.12.2010 - 30.12.2011

Reichelshausen • Dorn-Assenheim •
Florstadt • Friedberg

in der handlichen Formversion für
Personen und Parkbusse

Stetiges Manko: Die Abendverbindungen sind weiterhin nicht bedarfsgerecht. Wie angekündigt, hatten wir Mitte 2010 einen Antrag im Stadtparlament eingebracht, nachdem der Magistrat sich bei den Verkehrsbetrieben (VGO) für eine Überprüfung der Situation einsetzt. Diese hatte in ihrer eigenen Nahverkehrsplanung einen Grundbedarf ermittelt, dem bis heute nicht nachgekommen wird. Hierauf wurde Bezug genommen und eingefordert, was in allen umliegenden Gemeinden nahezu selbstverständlich ist. Eine Stellungnahme der VGO liegt bis dato nicht vor, allerdings zielt unsere Initiative auf den künftigen Nahverkehrsplan, der ab 2013 gilt. Wenn unser Wohnort auch künftig attraktiv bleiben will, muss seinen Bürgern öffentliche Mobilität ermöglicht werden.

Bei unserer Bushaltestellen-Aktion wurden wir darauf aufmerksam gemacht, dass die fehlenden Verbindungen nach Florstadt während der Ferienzeit ein Problem z.B. für Arztbesuche darstellen. Die Buslinie 4 ist als Schülerverkehr konzipiert. Inwiefern das Angebot zu Gunsten eine adäquaten Versorgung nach Florstadt umgeschichtet werden kann, müssen wir ausloten. Wir bleiben am Ball.

Weitere Fahrpläne erhalten Sie bei **Horst Wagner ☎ 5009** und **Holger Hachenburger ☎ 069 7124 4442**. Oder im Internet inklusive DinA-4 Format unter www.holger-and.more.de



**Ihnen allen wünschen wir
ein schönes Weihnachtsfest,
einen guten Rutsch und
viel Glück, Erfolg und
Gesundheit im neuen Jahr.**

**Herzlichen Dank für viele interessante Begegnungen in 2010.
Diesen Dialog werden wir in 2011 weiterführen.**

*Ihre
Dorn-Assenheimer*



CDU



**WIR IN
DORN - ASSENHEIM**



CDU

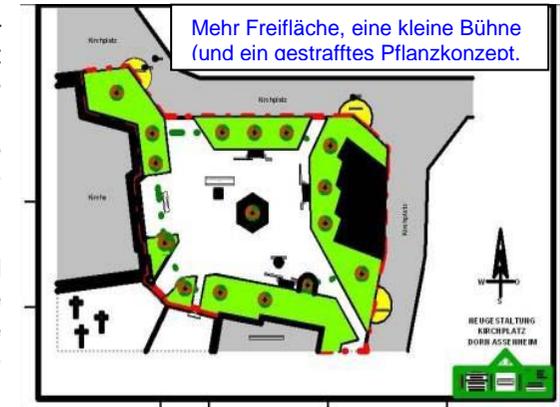
**Nr.
97**



KIRCHPLATZ NIMMT FORMEN AN !

Bürger und Parlament setzen Eckpunkte für die Gestaltung

Und sie bewegt sich doch. Nein – nicht die Erde ist gemeint, es geht um die Gestaltung des Kirchplatzes. Nachdem bei zwei Terminen des Bürgerbeteiligungsprozesses neue Bepflanzungs- und Befestigungsvarianten diskutiert wurden, ging es in der Novembersitzung um das endgültige Konzept. Der rund 620 qm umfassende Platz wurde hierzu komplett vermessen, die Baum- und Pflanzbestände kategorisiert.



Tenor der ersten Sitzungen war: Eine etwas größere Freifläche, eine kleine Bühne an der Kirche und ein gestrafftes Bepflanzungskonzept mit farnefrohen und ganzjähriger Bepflanzung. Dabei sollten die Folgekosten und Aufwand minimiert werden.

Hiernach wird der Magistrat von den Bürgern beauftragt:

- ✓ die Gelder für die Befestigung in den Haushalt 2011 einzustellen und die Bepflanzungsmaßnahmen im Jahr 2012 zu realisieren.
- ✓ mit der Pfarrgemeinde ein Beteiligungskonzept erarbeiten und
- ✓ mit den Ortsvereinen die Organisation der vereinbarten Bürgerarbeiten koordinieren.

Das Stadtparlament hat in seiner Sitzung am 16. Dezember die finanziellen Grundlagen für 2011 geschaffen. Nunmehr ist es am Magistrat, die weiteren Schritte in die Wege zu leiten. Die CDU wird diesen Prozess bis zum Ende aktiv und engagiert begleiten – **damit Dorn-Assenheim ein Stückchen schöner und ansehlicher wird.**

DSL: Ab Mai drin !

Ab Ende Mai ist Dorn-Assenheim drin - im schnellen Internet. Für die CDU und Bürgermeister Bischofsberger ein Kernanliegen und Gegenstand unzähliger Initiativen unsererseits bis auf die Landesebene hinauf. Selbst Schüler könnten heute nicht mehr lernen, ohne dafür online zu gehen. Von den Gewerbetreibenden ganz zu schweigen.

Wir hatten Ihnen im CDU Info vom August bereits detaillierte Angaben zukommen lassen, an denen sich nichts geändert hat.



Verzögerungsgrund: Ein Zertifizierungsverfahren der EU. Nunmehr hat die Stadt Reichelsheim einen Vertrag mit der Firma OR-Network abgeschlossen, zudem gibt's höhere Zuschüsse von der Landesregierung.

Zusammengefasst geht es um Folgendes: Eine Internet-Versorgung per Funk bis 16 Megabit mit der Option, binnen drei Jahren auf die Hybridversorgung mit bis zu 60 Megabit Download-Geschwindigkeit via Funk und Kabel umzusteigen. Voraussetzung: Es müssen auch genügend Kunden das Angebot annehmen.

Wie genau das künftig funktionieren soll, erfahren Sie bei einer Informationsveranstaltung im Januar, der Termin steht erst in Kürze fest. Wir halten Sie auf dem Laufenden – **wenn gewünscht, auch Online !**

Sachstand Ökowerk

Die Initiative der CDU zur Sanierung des Verbindungswegs zwischen Dorn-Assenheim und Weckesheim ist im Gange. Die Maßnahme wird nach der Frostperiode fertiggestellt.

CDU - Team 2011

Am 27. März 2011 wird ein neues Stadtparlament gewählt. Die CDU hat vor wenigen Tagen ihre Listenkandidaten gewählt und freut sich, dass gleich neun Dorn-Assenheimer für die neue Stadtverordnetenversammlung kandidieren.

Hier schon einmal die Namen, von denen Sie in der kommenden Zeit noch vieles hören werden:

- **Christa Stolle, Platz 2**
- **Gerhard Rack, Platz 7**
- **Janine Deinlein, Platz 9**
- **Jochen Conrad, Platz 11**
- **Horst Wagner, Platz 13**
- **Holger Hachenburger, Platz 16**
- **Silke Geißler, Platz 18**
- **Günter Kolb, Platz 20**
- **Erwin Eß, Platz 24**

Mehr über unsere Kandidaten im kommenden Info.

**Zum Vormerken:
CDU-Neujahrsempfang
24.01.2011, 19.30 Uhr**

Das CDU-Info finden Sie auch als Download unter www.holger-and-more.de

Fragen, Wünsche, Anregungen
Holger Hachenburger
Stadtverbandsvorsitzender
Tel. 069 7124 4442, E-Mail:
holger.hachenburger@jpmorgan.com

Haushalt 2011: Sparen mit Vernunft ! Das Wichtigste aus Dorn-Assenheimer Sicht

Die CDU hat dem von Bürgermeister Bertin Bischofsberger eingebrachten Haushalt für 2011 zugestimmt. Trotz der durch Wirtschaftskrise und geringere kommunale Zuwendungen deutlich angespannten Haushaltslage ist es gelungen, verschiedene notwendige Projekte umzusetzen.

Kernaussage unserer Politik: Familienfreundlichkeit ist heute ein entscheidender Standortfaktor und damit zugleich Wirtschaftsfaktor, den es zu erhalten gilt. Dies betrifft die Kinderbetreuung wie Vereins- und Sozialarbeit.

Aus Dorn-Assenheimer Sicht beinhaltet der Haushalt einige Punkte, die es verdienen, zusammengefasst zu werden.

Das Wichtigste in Kürze:

- ✓ Angesichts der Haushaltslage wurden bereits im September seit Jahren unveränderte **Steuer- und Gebührensätze** moderat angepasst. (Grundsteuer A und B). Wir halten es für ein Gebot der Ehrlichkeit, diese Entscheidungen vor der Kommunalwahl zu treffen.
- ✓ **Kirchplatz:** Für die Befestigung stehen Gelder bereit (siehe Seite 1)
- ✓ **Kanal Alte Gasse:** Die „Haingrabenverrohrung“ in der alten Gasse ist durch Wurzelwerk derart zerstört und kann nicht mehr saniert werden. Um künftig Überschwemmungen wie in 2010 zu vermeiden, wird der Kanal komplett erneuert und daher weiter vom Friedhof in Richtung Einfahrt Spielplatz Alte Gasse verlegt werden. Anliegerkosten fallen nicht an.

- ✓ Die **Sanierung der Langweidstrasse** im Bushaltestellenbereich wird inklusive des Gehweges durchgeführt. Die SPD hatte dies für 2010 abgelehnt, so dass der einsturzgefährdete Kanalbereich vorab notgeflickt werden musste. Wir haben ihnen versprochen, am Ball zu bleiben und haben dies auch erfolgreich getan.
- ✓ Die **Kinderbetreuung** wurde weiter optimiert, hiervon profitieren auch die Dorn-Assenheimer Kinder. Der Hortbereich soll künftig zentralisiert werden.
- ✓ **Vereinsförderung, Jugend- und Seniorenarbeit** werden weiter unterstützt. Die Vereinszuschüsse bleiben im interkommunalen Vergleich vorbildlich und wurden nicht angetastet.
- ✓ Die **katholische Kindertagesstätte** erhält 85 Prozent der Betriebsausgaben von der Stadt erstattet, auch die katholische öffentliche Bücherei wird weiter bezuschusst.

Und auch ein weiteres Thema wird uns die kommenden Jahre beschäftigen – der Bergwerkssee:

- ✓ Planungskosten für die **Gestaltung des Sees** waren schon für 2010 eingestellt. Im ersten Quartal 2011 will das zuständige Architekturbüro anhand der vorgegebenen Auflagen (Freizeit- und Naturschutzbereich) verschiedene Nutzungsmodelle als Basis für die weitere Diskussion vorlegen.